

## Lehrstellen für Jugendliche mit Unterstützungsbedarf

**Die OBA (Ostschweizer Bildungsausstellung) findet vom 1. bis 4. September 2022 in St. Gallen statt. Es nehmen auch Ausbildungsbetriebe teil, die Lehrstellen für Jugendliche mit besonderem Unterstützungsbedarf anbieten. Sie stellen ihr Ausbildungsangebot vor und die Ausbildungsverantwortlichen beantworten alle Fragen von Lehrer\*innen und Schüler\*innen.**

Jugendlichen mit **besonderen Lernvoraussetzungen** stehen im Kanton St. Gallen insgesamt ca. 250 Ausbildungsplätze in mehr als 30 Berufen zur Verfügung. Es gibt die 3- oder 4-jährigen Grundbildungen (**EFZ**) und die 2-jährigen Grundbildungen (**EBA**). Zusätzlich haben Jugendliche und junge Erwachsene mit einer Lern- und/oder Leistungsbeeinträchtigung, für welche die EBA eine (noch) zu hohe Hürde bildet, die Möglichkeit, die praktische Ausbildung **PrA** zu machen, die 2 Jahre dauert. Oder sie können das einjährige **Vorbereitungsjahr** absolvieren, das den Einstieg in eine Erstausbildung erleichtert.

In der Ostschweiz gibt es viele Betriebe, die geschützte bzw. begleitete Ausbildungsplätze anbieten. Ein Teil davon ist nun an der **OBA** mit einem eigenen Stand präsent. Das sind das **Brüggli**, die **dreischiibe**, der **förderraum**, der **HPV Uzwil-Flawil**, der **HPV Rorschach**, das **Johanneum**, **La Capriola**, die **obvita**, das **RYBOOT**, die **Tosam Stiftung** und die **Valida**. Diese Betriebe freuen sich, wenn viele Jugendliche, begleitet von den Lehrpersonen oder Eltern, vorbeikommen, um sich zu informieren und im persönlichen Gespräch herauszufinden, ob eine Lehrstelle im geschützten oder begleiteten Rahmen das Richtige für sie sein könnte.

Zusätzlich zum Stand gibt es die Möglichkeit, sich am **Forum** vertiefter mit der Lehrstellensuche zu befassen. Unter dem Titel **«Lehre trotz Schwierigkeiten»** werden über die Dauer der OBA verteilt fünf halbstündige Inputs angeboten, wo die Lehrpersonen und Eltern im Detail über die Abläufe und Hürden bei der Lehrstellensuche informiert werden. Die genauen Zeiten findet man in den OBA-Publikationen. Zudem wird für die Lehrpersonen ein sogenannter **«Lehrerstamm»** angeboten, wo sie sich bei einem Kaffee ungezwungen über alle Fragen informieren können. Der Lehrerstamm findet am Donnerstag, 01.09.22, von 10.45 bis 11.45 Uhr oder von 14.00 bis 15.00 Uhr, und am Freitag, 02.09.22, von 10.00 bis 11.00 Uhr oder von 14.15 Uhr bis 15.15 Uhr, statt.

Die Ausbildungsbetriebe sind darauf spezialisiert, Jugendliche mit besonderen Lernvoraussetzungen in ihrer Ausbildung zu **fördern und zu begleiten**. Qualifizierte Fachkräfte aus dem Berufs- und Sozialbereich betreuen die Lernenden an ihrem Ausbildungsplatz. Sie **fördern sie individuell** und beraten sie auch bei sozialen und/oder psychischen Problemen. Bei Lernenden, welche die Ausbildung im geschützten Rahmen absolvieren, ergänzen **Praktika im ersten Arbeitsmarkt** das Ausbildungsprogramm. In einer Begleitung nach **Supported Education** absolvieren Jugendliche, in Begleitung von einem Job Coach, eine Lehre im ersten Arbeitsmarkt.

Während der Lehre besuchen die Jugendlichen und jungen Erwachsenen die reguläre oder die betriebsinterne Berufsschule. Im letzten Ausbildungsjahr erfolgt ein **intensives Bewerbungscoaching**, damit im Anschluss an die Ausbildung eine passende Anstellung gefunden werden kann. Die Finanzierung der Ausbildung muss bei allen Ausbildungen durch die Invalidenversicherung (IV) oder einen anderen Kostenträger gesichert sein.



Der Stand ist in der Halle 3.0 und heisst **Ausbildungen für Jugendliche mit Unterstützungsbedarf** (Standnummer 3.0.12).

Auf der Website von [www.oba-sg.ch](http://www.oba-sg.ch) finden Sie alle Informationen auch online.